

Teure Mieten: Verein soll Generationen-WGs vermitteln

Eine junge Mutter hat ein Konzept für geteilten Wohnraum ausgearbeitet und sucht Gleichgesinnte

WEDEMARK (JDK). Teure Mieten in der Wedemark machen es für junge Familien schwer, in der Gemeinde geeigneten Wohnraum zu finden. Eine junge Mutter will jetzt einen Verein gründen, der die Generationen zum

Wohnen zusammenbringen soll. Sophie Heydenreich ist allein-erziehende Mutter und wohnt aktuell in Burgdorf. Weil ihr Sohn aber in der Wedemark zur Schule geht, wollte sie gern dorthin ziehen. Das gestaltete sich jedoch

schwieriger als gedacht: Die Durchschnittsmietpreise in der Wedemark sind die höchsten in der Region Hannover. Doch anstatt aufzugeben, geht sie die Sache pragmatisch an. Ältere Menschen wohnen oft

allein oder nur zu zweit in großen Häusern, eigentlich gibt es also Wohnraum. Gleichzeitig wünscht sich Heydenreich Geselligkeit. Sie könne auch bei ihrem Sohn beobachten, wie wertvoll weitere Bezugspersonen seien.

„Ein Opa zum Beispiel, der einfach mal zeigt, wie der Akkuschrauber funktioniert“, sagt Heydenreich. So sei in ihr die Idee gewachsen, ältere Menschen, die über viel Wohnraum verfügen, und die vielleicht Gesell-



Sie will Generationen zusammenführen: Sophie Heydenreich plant einen Verein zur Wohnraumvermittlung für die Wedemark.
Foto: Jennifer Kramer

schaft und erste Unterstützung im Alltag benötigen, mit jungen Familien zusammenzubringen, die Wohnraum suchen. Beteiligte und Vermittler dafür soll ihr Verein Mehrgenerationen Wohnen Wedemark bilden.

Aktuell liegt die Satzung des Vereins zur Prüfung beim Finanzamt. Bald kann es also losgehen. Unterstützt wird Heydenreichs Projekt aktuell vom Behinderten- und Seniorenbeirat der Wedemark oder dem Pflegedienst Caspar & Dase sowie einigen weiteren. Alle glauben, dass Heydenreichs Verein eine gewinnbringende Idee für Jung und Alt sein könnte. Was noch fehlt, sind Räumlichkeiten, zumindest ein Büro oder sogar etwas Größeres, wo auch Veranstaltungen möglich sind.

So stellt sich Heydenreich das Prozedere vor: Menschen, die dem Verein beitreten, bieten entweder Wohnraum oder suchen welchen. Wer beiträgt, soll einen ausführlichen Fragebogen ausfüllen. Der soll helfen, zu verstehen, wie man sich das potenzielle Zusammenleben vorstellt. Heydenreich betont, dass die Vermittlung auf ein längerfristiges Zusammenwohnen abzielen soll. Damit das klappt, müsse jeder – Suchender wie Bietender – sich vorab klar werden, wie er oder sie sich das Wohnen vorstellt.

„Wie viel Kontakt ist gewünscht? Möchten die älteren Personen auch mal auf die Kinder der Familie aufpassen oder ist ihnen das zu viel?“, nennt Heydenreich als Beispielfrage. Auf Basis der Formulare werde der Verein dann mögliche „Matches“ oder Partner ermitteln, die sich dann bei Veranstaltungen von Mehrgenerationen Wohnen Wedemark besser kennenlernen sollen.

Sollten beide Parteien das Gefühl haben, es passt, dann wird ein Mietvertrag aufgesetzt. Auf Wunsch kann hier dann der Verein unterstützen, haftet dafür jedoch nicht. Eine weitere Besonderheit ist hier, dass eine Bezahlung nicht nur in Form von Geld, sondern auch in Form von Hilfeleistungen vereinbart werden kann.

Wocheneinkauf, Gartenarbeit und andere Hilfeleistungen: Ein Punktesystem, das Sophie Heydenreich gerade noch erarbeitet, soll Vorschläge für einen Gegenwert machen. So könnten Mietpreise günstiger werden, als das teure Pflaster in der Wedemark das sonst zulässt. Wer nähere Informationen oder einen ersten Kontakt mit dem Verein möchte, der kann sich an folgende E-Mail-Adresse wenden: mehrgenerationen.wohnen.wedemark@gmail.com

Im September wird der Verein gegründet. Deshalb ist Sophie Heydenreich nun auf der Suche nach Mitgliedern und Interessierten, die sich vorstellen können, in einer solchen Gemeinschaft zu leben. Nach der Gründung sollen zeitnah erste Kennenlern-Events stattfinden.

möbel staude

Die Besten im Norden

bis zu

25%

Marken-Rabatt*

10%

zusätzlich auf alles!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 29.09.

27.-29. SEPTEMBER AKTIONSTAGE

MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

- Radrennen Großer Preis von Hainholz
- Geschicklichkeits-Fahrradparcours und Ergometer-Wettbewerb von der RSG Hannover
- Fahrradcodierung mit der Polizei
- Olivenöl-Manufaktur Villa Oliveto
- Leckere Essensangebote: Von Bratwurst bis Schmalzkuchen

- Gewinnspiele mit der Aktion Sonnenstrahl
- GOP-Aktion und Ticketverkauf
- Hainhölzer Bauernmarkt

GOP.

Variété-Theater

Aktion

Sonnenstrahl

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

concept store
möbel staude

SUPER SONDER-RABATTE

3.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 15.000,- Euro.

2.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 10.000,- Euro.

1.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 5.000,- Euro.

BEI KÜCHEN STAUDE

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover